

Welches MainBord für Hackintosh

Beitrag von „WITON“ vom 10. September 2024, 16:34

Hallo Freunde, mein Bord macht Probleme. Uhrzeit geht grundsätzlich falsch, obwohl alles im Mac OS und Windows richtig ist. Nun verliert es gelegentlich die PCI Geräte. Nach einem BIOS Aufruf funktioniert das dann wieder ein Weilchen. Ich habe mich entschlossen das Bord zu wechseln. Sicherlich habt Ihr einen guten Tipp was für ein Typ die wenigsten Probleme macht. OS ist Ventura. Mein Prozessor ist ein Intel i9 10850K. Es sollte 2 NVME Plätze haben.

Ich Danke für Eure Info

Beitrag von „Mieze“ vom 10. September 2024, 17:44

Da das Angebot an neuen Mainboards mit Sockel 1200 inzwischen sehr überschaubar geworden ist und zum Teil Mondpreise Baufür aufgerufen werden, bleibt eigentlich nur noch die Wahl zwischen einem gebrauchten Mainboard und einer kompletten Neuanschaffung mit Sockel 1700, was dann aber bedeuten würde, dass Du eine neue CPU brauchen würdest.

Für einen Hackintosh mit Z490-Chipsatz sind Mainboards von Gigabyte erste Wahl und funktionieren mit MacOS bestens. Ich habe in einem meiner Systeme das Z490 Gaming X verbaut und bin seit 4 Jahren absolut zufrieden damit. In meinem Zweitsystem steckt ein MSI MPG Z490 Gaming Plus (BIOS 7C75vAC ist ok, 7C75vAD bootet nicht mit MacOS!), mit dem ich ebenfalls vollauf zufrieden bin. Beide haben mindestens 2 M.2-Slots. Falls Du eines dieser Boards günstig bekommen kannst, so kann ich sie nur wärmstens empfehlen.